

## Auf einen Blick:

- Sicherheit!
- Schutzbrille & Gehörschutz
- 2 Single Action Revolver
- 1 Unterhebelrepetierer (=Winchester oder anderer Hersteller)
- 1 Schrotflinte
- alle 4 Waffen werden pro Durchgang eingesetzt
- Kurzwaffenpatronen ab .38 bis .45
- nur Bleigeschosse
- Stahlziele auf 7-25m Distanz
- einfache und leicht nachvollziehbare Wertung (Treffer oder nicht)
- der Schnellere gewinnt :-)
- verschiedene Wertungsklassen
- dynamisches Schießen von verschiedenen Positionen
- kein meditatives Präzisions-schießen
- ehrlich praktizierte Kameradschaft
- „Reenactment light“



## Über uns:

Wir sind die „Light Rock Cowboys“, die Westernabteilung der „Kgl. priv. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels“.

Wir trainieren regelmäßig dienstags 18-21 Uhr auf dem neu gebauten 25m Mehrdistanzstand der SSG Lichtenfels (Schützenplatz).

Interessierte (auch ohne WBK oder ohne eigene Waffen) können gerne an unseren regelmäßigen Trainingsterminen zum Schnuppern vorbeikommen.

## Kontakt per eMail:

[Riverman@CAS-Web.de](mailto:Riverman@CAS-Web.de)  
[GunsmokeDixon@gmx.de](mailto:GunsmokeDixon@gmx.de)

## weitere Informationen:

[www.LightRockCowboys.de](http://www.LightRockCowboys.de)  
[www.SSG-Lichtenfels.de](http://www.SSG-Lichtenfels.de)  
[www.BDS-Westernschiessen.de](http://www.BDS-Westernschiessen.de)

# WESTERN SCHIESSEN

## DYNAMISCHER SCHIESSSPORT



**SCHNELL,  
VIELSEITIG,  
LIVING-  
HISTORY**



**Westernschießen oder international „Cowboy Action Shooting“ ist ein dynamischer Schießsport, gleichzeitig aber auch „Living History“, denn es wird im historischen Outfit aus der Hoch-Zeit der Cowboys im späten 19. Jahrhundert geschossen.**

**Jeder Teilnehmer muss in einem vorgeschriebenen Ablauf Ziele in einem Parcours (Stage) auf Zeit beschießen. Werden die Ziele nicht getroffen oder in einer falschen Reihenfolge beschossen erhält der Schütze eine Zeitstrafe, die zum Ergebnis addiert wird. Am Ende gewinnt derjenige, der die schnellste Gesamtzeit hat.**

**Ein Match kann bis zu 16 verschiedene Stages umfassen und sich auf mehrere Tage verteilen. Jede dieser Stages hat ihren eigenen individuellen Ablauf. Ziele stehen in anderen Entfernungen und/oder werden in einer anderen Reihenfolge beschossen, auch die vier Waffen werden immer etwas anders**



**eingesetzt. Alles in allem sehr abwechslungsreich und anspruchsvoll!**

**Geschossen wird in der Regel auf Stahlziele, die entweder als Klappfallziele durch Umfallen oder als stehende Ziele (sog. Gongs) durch ein lautes >Pling< den Treffer anzeigen. Ringzahlen oder Trefferzonen wie in anderen Schießdisziplinen gibt es beim CAS (Cowboy Action Shooting) nicht. Um das Höchstmaß an Sicherheit zu gewährleisten, muss jeder Schütze, vor der Teilnahme an einem Match, einen „Sicherheits und Regeltest“ (SuRT) absolvieren. In diesem Lehrgang werden dem angehenden „Cowboy“ die Sicherheitsmaßnahmen vermittelt, die für eine Teilnahme an einem Match notwendig sind. Neuerungen in der Sportordnung müssen trotzdem vor jedem Match nachgelesen werden.**

**Benutzt werden Waffen (Originale und Replikas) aus der amerikanischen Pionierzeit: Dem „Wilden Westen“, die Zeit zu Beginn der großen Viehtrecks um 1866 bis in die neunziger Jahre des 19. Jahrhunderts. Jeder**

**Schütze benötigt zur Teilnahme an einem CAS-Match zwei Single Action Revolver, einen Unterhebelrepetierer und eine Schrotflinte aus dieser Epoche. Die berühmtesten Waffen der Cowboys sind wohl unbestritten der Colt Revolver „Single Action Army“ und die „Winchester 73“. Beide Waffen haben es sogar zum heimlichen Star vieler Hollywood Filme gebracht und wurden dadurch weltberühmt.**

**Für „Greenhorns“ ohne Waffen ist es kein Problem in die Welt der Cowboys einzusteigen. In unserem Verein stehen hierfür Leihwaffen zur Verfügung, die nicht nur fürs Training, sondern auch für erste Matches genutzt werden können.**

**Cowboy Action Shooting wird in Deutschland in die Klassen 1870, 1880 und 1890 aufgeteilt, die sich u.a. in der Wahl der Waffen und der Kleidung unterscheiden. Je nach Klasse weichen hier die Vorschriften deutlich voneinander ab. Zum Einstieg reicht allerdings ein kariertes Hemd, ein Hut, Jeans und Stiefel.**

